



### Zeugen gesucht

Keine Sorge, es ist nichts Schlimmes passiert. Im Gegenteil. Es wird nach Glaubenszeugen gesucht, die von ihren Glaubenserfahrungen erzählen und / oder diese in Taten sichtbar machen. In der Vorbereitung auf das Patronatsfest unseres Pfarrpatrons Mauritius bin ich auf einen Artikel auf der Internetseite von „Folge mir nach“, einer Zeitschrift für junge Christen, gestoßen. Der Titel lautet „Glaubenszeugen - Gibt es sie noch?“ und den Anfang möchte ich gerne mit Ihnen teilen:



### Seid meine Zeugen!

„Wenn heute von Glaubenshelden oder -zeugen berichtet wird, geht es meist um Personen längst vergangener Zeiten. Da sind zum einen die biblischen Glaubenshelden, angefangen bei Abraham, dem Vater der Glaubenden (vgl. Röm 4,11), bis hin zu Märtyrern im Dritten Reich und heute noch in Asien, Afrika und Südamerika. Aber gibt es nicht auch heute noch Christen, die große Vorbilder des Glaubens für uns sind?

Damals

‘Der Glaube aber ist eine Verwirklichung dessen, was man hofft, eine Überzeugung von Dingen, die man nicht sieht. Denn in diesem haben die Alten Zeugnis erlangt` (Heb 11,1-2).

Dieser Vers versetzt uns zurück in biblische Zeiten. „Die Alten“ haben tatsächlich gezeigt, was es bedeutet, im Glauben zu leben: an dem Sichtbaren vorbeizuschauen, auf das Zukünftige vorzuschauen und sich dabei fest auf Gottes Zusagen und Verheißungen zu stützen.

In einer visuell und wissenschaftlich geprägten Welt ist es heute eine große Herausforderung, von Dingen fest überzeugt zu sein, die man nicht sieht, weil sie ewig sind. Doch wie ermutigend, wenn man Christen in seiner Umgebung hat, die „aus dem Glauben leben“ (Hebr 10,38). Dabei sind es zumeist nicht die übernatürlichen Erlebnisse, die die Kraft eines Glaubenslebens kennzeichnen, sondern gerade das Festhalten und Ausharren.“ [Hartmut Mohncke, in FMN 04/2020, Seiten 16-17]

Heute

Heute sind wir gefragt - jede und jeder Einzelne von uns. „Meine Kinder, unsere Liebe darf nicht nur aus schönen Worten bestehen. Sie muss sich in Taten zeigen, die der Wahrheit entsprechen: der Liebe, die Gott uns erwiesen hat.“, lautet es im 1. Johannesbrief 3,18.

Es ist das Lieben von sich selbst, das Zugehen auf meine Mitmenschen und das Handeln, wo es anderen schwer zu Mute ist. Wir sind Zeugen. Glaubenszeugen im Alltag – auf die je eigene Weise.

An diesem Wochenende wird dieses Glaubenszeugnis in den unterschiedlichen Festen und Angeboten unserer Pfarrei besonders sichtbar. Hier im Wocheninfo finden Sie einen Überblick.

Euch und Ihnen allen wünsche ich eine segensreiche Woche.

Pia Reich, Pastoralreferentin

**Öffnungszeiten der Pfarrbüros**• Pfarrbüro an der Mauritzkirche

St.-Mauritz-Freiheit 25, 48145 Münster Tel. 620 120 0 100

Montag bis Donnerstag 9 - 12 Uhr

Montagnachmittag 15 - 18 Uhr

Freitag 9 - 14 Uhr

• Pfarrbüro an der Erphokirche

Erphokirchplatz 8, 48145 Münster Tel. 620 120 0 200

Mittwoch 9 - 12 Uhr

• Pfarrbüro an der Herz-Jesu-Kirche

Wolbecker Straße 123, 48155 Münster Tel. 620 120 0 300

Dienstag 9 - 12 Uhr

• Pfarrbüro an der Margaretakirche

Hegerskamp 5, 48155 Münster Tel. 620 120 0 400

Montag 9 - 12 Uhr

Dienstagnachmittag 15 – 18 Uhr

Freitag 9 - 13 Uhr

**Öffnungszeiten der Seniorenbüros**

## • an der Mauritzkirche

Tel. 37 56 91; seniorenbuero-mauritz@web.de

Montag bis Freitag 11 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung

## • Mauritz-Ost an der Margaretakirche

Tel. 620 1200 420; bukmakowski@seniorenhilfe-mauritz.de

nach Vereinbarung

**Hier können Menschen Unterstützung erhalten**

• **Edith Stein:** Sozialbüro-Sprechstunde am 2. Montag im Monat von 18 bis 19 Uhr und 4. Mittwoch im Monat von 15 bis 16 Uhr. Pfarrheim an der Erphokirche. Telefon 39 19 56 (AB).

• **Herz Jesu:** Caritas-Sprechstunde „Offenes Ohr“ jeden Mittwoch von 15 bis 16 Uhr. Pfarrbüro an der Herz-Jesu-Kirche.

• **Mauritz:** Caritas-Sprechstunde am 2. Freitag im Monat von 15 bis 17 Uhr. Pfarrheim an der Mauritzkirche.

• **Ökumenisches Sozialbüro Münster-Ost an der Margaretakirche:** persönliche Sprechstunden nach Anmeldung, siehe Homepage. Tel. 620 120 0 420 (AB).

• **Kleiderkammer:** Ausgabe montags von 15 bis 17 Uhr. Annahme gut erhaltener Kleidung montags von 16 bis 18 Uhr. Ostmarkstraße 93.

**Öffnungszeiten unserer Büchereien**

• Erpho: sonntags von 11 bis 13 Uhr.

• Konrad: 1. und 3. Sonntag im Monat von 10 bis 12 Uhr und dienstags von 16 bis 18 Uhr.

• Margareta: sonntags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16.30 bis 18 Uhr.

• Mauritz: sonntags von 10 bis 12 Uhr, freitags von 15 bis 17 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr.

**Unsere Kirchen ...**

... sind täglich für das persönliche Gebet geöffnet. Erphokirche - nicht bis zum 8. September. Die Piuskirche ist nur zu den Gottesdiensten geöffnet.

**Ausstellung: Ein Raum wie eine Kirche**

Die Ergebnisse einer Projektwoche mit der Margareten-schule sind zu einer Ausstellung in der Margaretakirche zusammengetragen. Die Schüler\*innen haben die Kirche als einen besonderen Raum kennengelernt und anschließend selbst Räume gestaltet, die für sie selbst besonders sind.

**Ausstellung „Dialog mit der Natur“ ...**

... des Künstlers Srouf Alwani in der Erphokirche bis zum 1. Oktober. Die Ausstellung ist jeweils samstags und sonntags von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

• Am 23./24. September von 14 bis 17 Uhr offenes Malen mit dem Künstler. „Dialog mit dem Erpho Viertel“. Gegen einen Unkostenbeitrag kann sich jeder beteiligen.

**canticum novum ...**

... lädt am Samstag, 23. September um 19.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche zu einer klanglichen Reise nach Skandinavien und ins Baltikum ein. Unter der Leitung von Michael Schmutte bringt der Chor Stücke von Ahlen, Alfén, Josephson, Esenwalds, Stenhammar, Wikhander und anderen zu Gehör. Die „Klänge des Nordens“ haben eine besondere Anziehungskraft auf die Hörenden. Eintrittskarten sind bis zum 22. September (mittags) im Vorverkauf bei Copy Casa und im Haus der Klaviere Gottschling, aber auch an der Abendkasse zu 15 € erhältlich. Auszubildende und Studierende erhalten ermäßigte Karten zu 10 €, Beziehende von Sozialleistungen haben freien Eintritt.

**Der Lichterweg am Prozessionsweg ...**

... mit rund 3500 Kerzen, Lampions und Fackeln und dezenter Musik ist am Samstag, 23. September ab 19.30 Uhr zwischen Kinderheim und dem Weißen Kreuz.

**Erntedank ...**

... feiern die Kirchorte Herz Jesu, Konrad und Margareta in diesem Jahr am Sonntag, 24. September um 10.30 Uhr mit einer Eucharistiefeyer und Kinderkirche auf dem Hof der Familie Brüning am Prozessionsweg. Anschließend wird zu einer Suppe mit Brot und Getränken zum Verweilen eingeladen. Die Gottesdienste in Herz Jesu, Konrad und Margareta fallen an diesem Wochenende deshalb aus. Bei Regen findet die Eucharistiefeyer zur gleichen Zeit in der Konradkirche statt.

**Patronatsfest St. Mauritz - ein Fest der Begegnung**

Am Sonntag, 24. September feiern wir am Kirchort Mauritz unseren Pfarrpatron Mauritius. Der Festgottesdienst um 10 Uhr wird begleitet vom Kirchenchor St. Mauritz, der die MISSA ANTIQUA für Chor und Bläser von Wolfram Menschick singt. Anschließend wird zu einem bunten Treiben rund um die Mauritzkirche eingeladen. Es wird die Tanzgruppe auftreten, Schüler:innen der Akademie Angela Sondermann werden spielen, ein Flohmarkt der Grundschule findet statt und es gibt viele interessante Angebote. Für das leibliche Wohl wird natürlich gesorgt sein. Die Sonntagabendmesse fällt aus.

### **Lichtbringkonzert 2023**

Unter dem Thema: „Bilder der Sehnsucht“ findet am Sonntag, 24. September um 17 Uhr in der Margaretkirche ein Konzert mit dem bekannten Flötisten Hans-Jürgen Hufeisen und der Bibelerzählerin Margarete Kohlmann statt. Die Eintrittskarten kosten 20 €, der Reinerlös ist für das Ökumenische Sozialbüro Münster-Ost bestimmt. Karten können noch vor Ort erworben werden.

### **Angebote für SeniorInnen**

- Das Café im Grünen auf der Wiese vor dem Seniorenbüro Mauritz lädt von montags bis freitags in der Zeit von 10.30 Uhr bis 12 Uhr zum Verweilen ein. Es besteht die Gelegenheit bei einer Tasse Kaffee ins Gespräch zu kommen und sich über Angebote für SeniorInnen zu informieren.
- Smartphone, Tablet und Laptop: Montags 14 bis 15 Uhr ehrenamtliche Beratung im Konradhaus. Gerne voranmelden im Seniorenbüro Mauritz-Ost.
- Der Konradtreff montags um 15 Uhr im Konradhaus.
- Eine Veranstaltungsübersicht für Menschen ü 60 in Mauritz-Ost erscheint monatlich per Mail und auch ausgedruckt. Bitte bei Interesse im Seniorenbüro Mauritz-Ost melden.

### **Neustart Mittagstisch ...**

... im Pfarrheim an der Margaretkirche. Mittwochs zwischen 12 und 13 Uhr wird ein im Franziskus-Hospital frisch gekochtes Mittagessen zum Preis von 6 € (einschl. Wasser und Kaffee) angeboten und von den freundlichen Service-Kräften vom Haus vom Guten Hirten am Tisch serviert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### **Über Gott und die Welt sprechen**

Dazu gibt es die Möglichkeit an jedem Donnerstag von 16.30 bis 17.30 Uhr bei „Kaffee Hase“ (Ecke Dieckstr./ Ostmarkstr.). Es ist ein offenes Angebot mit einem Mitglied vom Ortsgemeinderat Edith Stein ins Gespräch zu kommen.

### **Ortsgemeinderat Margareta ...**

... am Montag, 25. September um 19.30 Uhr im Pfarrheim an der Margaretkirche.

### **Monatliche Fahrradtour KO Margareta**

Die Abschlussfahrt der Fahrradgruppe um Margarete Vogelpohl und Helena Bauer ist am Dienstag, 26. September von 14 bis 18 Uhr mit Einkehr. Wir starten an der Margaretkirche. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### **Erntealtar in Herz Jesu**

Von Mittwoch, 27. September bis Sonntag, 1. Oktober ist wieder ein Erntealtar in der Herz Jesu Kirche zu sehen, den die kfd Herz Jesu und St. Elisabeth aufbaut. Kindergartengruppen, Schulklassen und Gruppen mit Erwachsenen sind herzlich eingeladen diesen zu besuchen. Um eine Anmeldung von Gruppen mit mehr als 5 Personen wird gebeten: b.alfert@sankt-mauritz.com. Schon jetzt danken wir allen Mitwirkenden.

### **Männerstammtisch ...**

... am Freitag, 29. September gegen 19.30 Uhr im Pfarrheim an der Mauritzkirche nach dem Gottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche. Die Gelegenheit über „Gott und die Welt“ miteinander ins Gespräch zu kommen.

### **Sonntagsingen im Chorraum der Herz-Jesu-Kirche ...**

... am 1. Oktober um 10 Uhr. Begeisterte Lieder und leichte mehrstimmige Gesänge mit Michael Schmutte. Ohne Anmeldung, kostenlos.

### **Gemeindecafé Herz Jesu ...**

... am Sonntag, 1. Oktober nach dem Gottesdienst möchten wir wieder Begegnung ermöglichen. Bringen Sie gern eine Kanne Kaffee und eine eigene Kaffeetasse mit. Milch, Zucker und Gebäck ist vorhanden.

### **Internationales Gemeindefest**

Die arabische, afrikanische, deutsche, philippinische und ungarische Gemeinde in der Piuskirche laden euch und Sie ganz herzlich zu unserem Internationales Sommerfest am Sonntag, 1. Oktober ein. Wir beginnen mit einer Eucharistiefeier um 11.30 Uhr in der Piuskirche. Anschließend gegen 13 Uhr gibt es Essen und Trinken aus unseren unterschiedlichen Kulturen, dazu Musik, für die Kinder eine Hüpfburg und ein Spieleparcours mit süßen Überraschungen. Die Gemeindefestmesse um 11.30 Uhr in der Erphokirche fällt deswegen aus!

### **Marktcafé ...**

... am Freitag, 6. Oktober im Pfarrheim an der Margaretkirche. Nach der Marktandacht gibt es Kaffee, Tee und Schnittchen.

### **Anlässlich des Welttages der menschenwürdigen Arbeit...**

... lädt die KAB Edith Stein zu einer Wort-Gottes-Feier ein am Freitag, 6. Oktober um 18.30 Uhr in der Erphokirche. Anschließend gibt es für alle ein kleines "Erntedankessen".

### **Altes Handys und Druckerpatronen**

Mit ihrem alten Gerät können Sie noch viel Gutes bewirken, denn es enthält wertvolle Rohstoffe. Deshalb sammeln wir diese Geräte möglichst ohne Akkus in der Margaretkirche (Orgelempore) und in den Pfarrbüros. So können durch die Weitergabe an Missio und Caritas wertvollen Rohstoffe aufbereitet werden.

## GOTTESDIENSTE

### Samstag, 23. September

09.15 Uhr	Laudes	/ Herz Jesu
15.00 Uhr	Taufe	/ Herz Jesu
17.00 Uhr	Eucharistiefeier	/ Pius
18.15 Uhr	Eucharistiefeier	/ Franziskus

### 25. Sonntag im Jahreskreis, 24. September

09.00 Uhr	Eucharistiefeier	/ Mutterhaus
10.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Patrozinium mit dem Kirchenchor St. Maurit	/ Maurit
10.00 Uhr	Eucharistiefeier	/ Franziskus
10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Erntedank der KO Herz Jesu, Konrad und Margareta	/ Hof Brüning
11.30 Uhr	Eucharistiefeier	/ Erpho

### Montag, 25. September

17.30 Uhr	Eucharistische Anbetung	/ Herz Jesu
18.30 Uhr	Eucharistiefeier	/ Herz Jesu
18.15 Uhr	Eucharistiefeier mit anschl. Krankensalbung	/ Franziskus

### Dienstag, 26. September

09.15 Uhr	Frauengemeinschaftsmesse	/ Herz Jesu
18.00 Uhr	Eucharistiefeier	/ Maurit
19.15 Uhr	Zeit der Stille	/ Erpho
22.00 Uhr	Komplet	/ Maurit

### Mittwoch, 27. September

17.00 Uhr	Eucharistiefeier	/ Pius
17.30 Uhr	Eucharistische Anbetung	/ Herz Jesu
18.30 Uhr	Eucharistiefeier	/ Herz Jesu

### Donnerstag, 28. September

09.00 Uhr	Eucharistiefeier	/ Konrad
09.00 Uhr	Wortgottesdienst der Kita St. Maurit	/ Maurit
18.00 Uhr	Eucharistiefeier	/ Maurit

### Freitag, 29. September

10.00 Uhr	Marktandacht	/ Margareta
17.30 Uhr	Eucharistische Anbetung	/ Herz Jesu
18.00 Uhr	Eucharistische Anbetung	/ Margareta
18.30 Uhr	Eucharistiefeier	/ Erpho
18.30 Uhr	Eucharistiefeier	/ Margareta
18.30 Uhr	Eucharistiefeier	/ Herz Jesu

### Samstag, 30. September

09.15 Uhr	Laudes	/ Herz Jesu
17.00 Uhr	Eucharistiefeier	/ Pius
18.15 Uhr	Eucharistiefeier	/ Konrad
18.15 Uhr	Eucharistiefeier	/ Franziskus

### Erntedankfest Sonntag, 1. Oktober

09.00 Uhr	Eucharistiefeier	/ Mutterhaus
09.45 Uhr	Eucharistiefeier	/ Margareta
10.00 Uhr	Eucharistiefeier	/ Maurit

10.00 Uhr	Eucharistiefeier	/ Franziskus
11.15 Uhr	Eucharistiefeier mit Kinderkirche	/ Herz Jesu
11.30 Uhr	Eucharistiefeier gemeinsam mit den muttersprachlichen Gemeinden und dem Kirchort Edith Stein	/ Pius
18.00 Uhr	Eucharistiefeier	/ Maurit

### KOLLEKTEN

23./24. September für die Aufgaben der Pfarrei.

30. September / 1. Oktober für die Aufgaben der Pfarrei.

### NICHT NUR FÜR KINDER

#### Vom Korn zum Brot: Die Geschichte des Brotlaibs - Teil 3

Auch das Volk Israel lernte von den Ägyptern das Brot kennen und schätzen. In vielen Bibelstellen wird darüber berichtet. Die Römer brachten das Brot schließlich bis zu uns. Römische Soldaten führten auf ihren Feldzügen jeweils auch immer Getreidekörner oder Mehl mit, um unterwegs leckeres Brot backen zu können. Später nahmen sich in Germanien die Klöster des Backens an. Als im Mittelalter dann die Städte größer wurden, entwickelte sich dort auch das Bäckerhandwerk.

Die Bäcker schlossen sich zu Zünften zusammen. Die Vorschriften und Regeln der Zünfte sorgten dafür, dass die Art zu backen sich über die Jahrhunderte überliefert hat. Minderwertiges Brot wurde „zerschnitten“ und die Errichtung des Backofens unterlag besonderen baulichen Bestimmungen. Brot backen durfte man nur in speziell dafür errichteten Brotbacköfen. Es gab schon damals eine große Auswahl verschiedener Sorten Brot, Brötchen, Brot aus Weizenmehl, Fladenbrot usw. Heute darf jeder Brot backen. Manche machen es sogar zuhause im Backofen oder in speziellen automatischen Backmaschinen, die den Teig kneten und das Brot gleich fertig backen.

